

Reifen fahren sich ausen ab.

Beitrag von „Hofmayer“ vom 4. September 2006 um 13:46

Meine Reifen von der Auslieferung haben jetzt ca. 10 000 KM drauf.

Nun habe ich festgestellt das vor allem bei den Vorderreifen die Außenseite langsam aber sicher der Anfahrgrenze näher kommt.

Laut VW ist beim Dicken eine Toleranz von innen nach außen von 2mm normal.
Besser könnte man das nicht einstellen auf grund des hohen Gewichtes des Dicken.

Eine Aussage mit der ich nicht zufrieden bin.

Ich hab jetzt diese Woche noch einen Termin um die Reifen auf der Felge drehen zu lassen und über Kreuz von vorne nach hinten Wechseln zu lassen.

Hinten ist das Profil noch um einiges besser und auch das innen außen verhältnis ist nicht so lkraass.

Habt ihr schon erfahrungen mit diesem Problem?

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 4. September 2006 um 16:51

Zitat von Hofmayer

Meine Reifen von der Auslieferung haben jetzt ca. 10 000 KM drauf.

Nun habe ich festgestellt das vor allem bei den Vorderreifen die Außenseite langsam aber sicher der Anfahrgrenze näher kommt.

Laut VW ist beim Dicken eine Toleranz von innen nach außen von 2mm normal.
Besser könnte man das nicht einstellen auf grund des hohen Gewichtes des Dicken.

Eine Aussage mit der ich nicht zufrieden bin.


Ich hab jetzt diese Woche noch einen Termin um die Reifen auf der Felge drehen zu lassen und über Kreuz von vorne nach hinten Wechseln zu lassen.

Hinten ist das Profil noch um einiges besser und auch das innen außen verhältnis ist nicht so lkrass.

Habt ihr schon erfahrungen mit diesem Problem?

Alles anzeigen

Hallo,
wer hat denn diese glorreichen Ideen entwickelt?
Ich bin zu faul um im Bordbuch nachzulesen.

Ich denke mal, weder das Eine noch das Andere ist möglich? 

Gruß

Beitrag von „Hofmayer“ vom 4. September 2006 um 17:25

Wieso nicht.

Das drehen auf der Felge ist kein Problem da nicht Laufrichtungsgebunden.

Durch das Überkreuzwechseln erhalten sie jedoch wieder die gleiche Laufrichtung.

Da sie sich hinten weniger abnutzen als vorne, ist das eine materialschonende Lösung bis VW was richtiges hat.

Die Frage ist nur ob von euch schon einer eine generelle Lösung des Problems hat.

Beitrag von „Gladiator79“ vom 4. September 2006 um 17:28

Eine Theorie, ich betone Theorie, ist es, dass bei hoher Geschwindigkeit und hochgelegtem Touareg (bei Luftfederung) diese deutliche Abnutzung kommt. Dies wäre angeblich nicht, wenn der Dicke während der Fahrt bei hohen Geschwindigkeiten abgesenkt wird.

Ob das aber stimmt...?

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 4. September 2006 um 18:10

Bei Luftfederung senkt der Dicke sich automatisch bei Geschwindigkeiten über 140km/h ab.

Man *kann gar nicht* "höhergelegt" schnell fahren.....Seltsame Theorie..... 

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 4. September 2006 um 18:15

Zitat von Gladiator79

Eine Theorie, ich betone Theorie, ist es, dass bei hoher Geschwindigkeit und hochgelegtem Touareg (bei Luftfederung) diese deutliche Abnutzung kommt. Dies wäre angeblich nicht, wenn der Dicke während der Fahrt bei hohen Geschwindigkeiten abgesenkt wird.

Ob das aber stimmt...?

Hallo,

mag sein, dass es diese Theorie gibt.

Theoretisch und praktisch senkt sich der Dicke mit der Luftfederung aber ab.

Zitat von Hofmayer

Wieso nicht.

Das drehen auf der Felge ist kein Problem da nicht Laufrichtungsgebunden.

Durch das Überkreuzwechseln erhalten sie jedoch wieder die gleiche Laufrichtung.

Da sie sich hinten weniger abnutzen als vorne, ist das eine materialschonende Lösung bis VW was richtiges hat.

Die Frage ist nur ob von euch schon einer eine generelle Lösung des Problems hat.

Alles anzeigen

Ja,
da habe ich wohl nicht richtig mitgedacht.
Allerdings wird das Problem dadurch nicht beseitigt.

Gruß


Beitrag von „WILLI65“ vom 5. September 2006 um 08:04

Hey,

aus diesem Grund ist unser zur Zeit beim:) .

Sägezahn bei 4500 km. Alles wird vermessen neu eingestellt und auch von vorn nach hinten getauscht. Dann sollen wir nochmal 4000 km fahren um zu vergleichen, ob das Problem trotzdem noch da ist.

Allerdings wollten wir bald auf Winterreifen, bzw. auf At wechseln. Da müssen wir vorher nochmal zum 😊 damit alles aufgeschrieben und nachgemessen wird.

morgen soll er abholbereit sein.....

auch wir haben Luftfederung

Beitrag von „Hofmayer“ vom 5. September 2006 um 15:22

Sägezahn habe ich nicht.


Vermessen bringt laut meinem freundlichen keine Abhilfe.


Muss aufs Werk warten, die arbeiten an diesem Problem anscheinend.

Ich dachte aber ich hätte hier im Forum was über ein Update der Spureinstellung gelesen, nur finde ich es leider nicht mehr.


Beitrag von „WILLI65“ vom 5. September 2006 um 21:20

Also wir haben unseren wieder,

die Spur war vom Werk her falsch eingestellt, "Positiv" was bewirkt, das der Reifen aussen mehr belastet wird. 

Nun haben sie die Spur mit neuester Software eingestellt. Alles andere war korrekt eingestellt, Stellmotor und Steuergeräte, 

Wir haben aber heute auch unsere At`s abgeholt und jetzt für Samstag montiert.

Werden aber nach dem Samstag nochmals die Pirellis aufziehen und testen ob es jetzt besser ist. 

Beitrag von „Gladiator79“ vom 6. September 2006 um 21:14

also, mittlerweile gibts von vw wohl ein schreiben...lag ich mit meinen äusserungen doch nicht so ganz daneben...

<http://img524.imageshack.us/img524/8215/sgezahn12108mq2.jpg>

Beitrag von „Hofmayer“ vom 7. September 2006 um 09:19

Schön und gut aber der Off Road Level wird bei mir auf der Straße nie benutzt.

Beitrag von „metagross“ vom 7. September 2006 um 09:22

morgen,

bei mir aber immer.

Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 7. September 2006 um 13:17

Leute, Ihr müsst mal genauer lesen, es geht auch um die "sehr ruhige Fahrweise" !

Ja was wollen denn die Deppen in WOB ? Fahre ich wie eine gesengte Sau, dann haut´s die Reifen so runter und cruise ich - Langzeit-Tempo im Durchschnitt exakt 60 km/h mit viel

Frankfurt, Hamburg und Stuttgart, dann bin ich der Depp, weil ich einfach cruise



Versteh einer die Welt, ich habe vorhin mit dem Kummerkasten-Redakteur von AUTO-BILD telefoniert und die bringen die Story jetzt mal komplett - Mann, bin ich sauer!



Beitrag von „Holzwurm434“ vom 8. September 2006 um 11:21

Hallo zusammen,

auch bei meinem Fahrzeug ist dieser verstärkte Verschleiß an den Flanken feststellbar.

Speziell vorne links ist auf der Außenflanke nach ca. 12000 km kein Profil mehr feststellbar - die Innenseite sieht da mit ca. 4 - 5 mm noch richtig neu aus.

Grundsätzlich zeigt sich der Verschleiß auf allen Reifen, auch an der Hinterachse trotz fast ständigem Anhängereinsatz.

Die Einmessung ergab, das das Fahrzeug NICHT in die vom Werk vorgegebenen Werte einzustellen ist! Durch die Neueinstellung ist allerdings der bis dahin gute Geradeauslauf sehr stark verloren gegangen und das Fahrzeug zieht jeder Spurrille und jedem Flicker hinterher.

Außerdem nimmt nach der Einstellung der Verschleiß stark zu!! Das hat sehr gut geklappt

Nun sollen neue Reifen montiert und erneut eingemessen werden. Zusätzlich sollen die Achsteile vermessen werden. Bin mal gespannt was dabei rauskommt.

Die Frage wer die durch Falscheinstellung ruinierten Reifen zahlt, wird nächste Woche geklärt.

Ein Bekannter fährt einen R5 ohne Luftfederung und der hat es mit dem ersten Satz auf fast 40000 km gebracht. Ich denke, daß diese Leistung auch bei Fahrzeugen mit Luftfederung bei normaler Fahrweise erreicht werden sollte.

12000 km ist für mich auf keinen Fall zu akzeptieren.

Nach meinen bisherigen Erkundigungen, tritt das Problem des Flankenverschleiß auf jeden Fall verstärkt bei Fahrzeugen mit Luftfederung und dort speziell bei Sommerreifen auf. Winterreifen verdauen die Fehleinstellungen auf Grund der anderen Gummimischung scheinbar besser.

Werde mich wieder zum Thema melden, wenn weitere Ergebnisse vorliegen.

Gruß

Holzworm

Beitrag von „GGue1313“ vom 8. September 2006 um 11:37

Zitat von Holzworm434

Hallo zusammen,

auch bei meinem Fahrzeug ist dieser verstärkte Verschleiß an den Flanken feststellbar.

Speziell vorne links ist auf der Außenflanke nach ca. 12000 km kein Profil mehr feststellbar - die Innenseite sieht da mit ca. 4 - 5 mm noch richtig neu aus.

Grundsätzlich zeigt sich der Verschleiß auf allen Reifen, auch an der Hinterachse trotz fast ständigem Anhängereinsatz.

Die Einmessung ergab, das das Fahrzeug NICHT in die vom Werk vorgegebenen Werte einzustellen ist! Durch die Neueinstellung ist allerdings der bis dahin gute Geradeauslauf sehr stark verloren gegangen und das Fahrzeug zieht jeder Spurrille und jedem Flicker hinterher.

Außerdem nimmt nach der Einstellung der Verschleiß stark zu!! Das hat sehr gut geklappt

Nun sollen neue Reifen montiert und erneut eingemessen werden. Zusätzlich sollen die Achsteile vermessen werden. Bin mal gespannt was dabei rauskommt.

Die Frage wer die durch Falscheinstellung ruinierten Reifen zahlt, wird nächste Woche geklärt.

Ein Bekannter fährt einen R5 ohne Luftfederung und der hat es mit dem ersten Satz auf fast 40000 km gebracht. Ich denke, daß diese Leistung auch bei Fahrzeugen mit Luftfederung bei normaler Fahrweise erreicht werden sollte.

12000 km ist für mich auf keinen Fall zu akzeptieren.

Nach meinen bisherigen Erkundigungen, tritt das Problem des Flankenverschleiß auf jeden Fall verstärkt bei Fahrzeugen mit Luftfederung und dort speziell bei Sommerreifen auf. Winterreifen verdauen die Fehleinstellungen auf Grund der anderen Gummimischung scheinbar besser.

Werde mich wieder zum Thema melden, wenn weitere Ergebnisse vorliegen.

Gruß

Holzwurm

Alles anzeigen

Leider gehöre ich wohl nicht zu den glücklichen R5 TDI-Fahrern;
Meine Pirelli 275x45x19 waren nach bzw. sind nach ebenfalls 12.000km am Ende! 🚗
(mit ruhiger Fahrweise)
Mein Dicker zieht aber auch jeder Spurrille und jedem Flicker hinterher.
(habe das aber immer auf die Breitreifen geschoben)

In 1-2 Wochen ist mein Service inkl. der Servicemaßnahme fällig und da sollen sie auch gleich die Achsenvermessung kontrollieren;

Beitrag von „Stepes“ vom 20. September 2006 um 11:05

Hi Holzwurm und alle anderen Geschädigten,

es ist mehr als Unverschämte was VW da abzieht.
Ich hatte das gleiche Problem und es war definitiv eine Kombination aus schlechten Reifen (Touranza) und falsch eingestellter Vorderachse.

Laßt euch keine Scheiße erzählen, ein Fahrwerk für die Straße wird immer so eingestellt, daß die gesamte Lauffläche aufliegt und die Reifen über die gesamte Fläche abnutzen.

Da es sich um ein großes Familientaugliches Auto handelt, sollen die Konstrukteure mal den Grund nennen warum Vorne Links das Auto nur auf der Flanke 100% Kontakt hat.
Ich empfehle da dann einen 125/60/19, müßte ja dann auch reichen, oder??

Sicher ist im Renneinsatz auf der Nordschleife mit dem Touareg, mit entsprechend negativem Sturz, zum besseren Einlenken eine einseitige Abnutzung nach 24 Std gegeben... aber INNEN.

Bei positivem Sturz läuft der Reifen Außen ab, kann man fast schon mit bloßem Auge erkennen wie schräg die Räder stehen.

Ich habe neulich einen Touaregfahrer auf sein Problem aufmerksam gemacht, ich hatte Recht, das Rad stand schon optisch schief im Radhaus!!!!

Und noch was, mit einseitig abgelaufenen Rädern läßt sich kein Fahrwerk vermessen und einstellen, das nur ein kleiner Tipp am Rande.

Bezahlen muß das VW, bis 15.000 KM wird auch der Reifen zu 100 % ersetzt, mit höherer Laufleistung kommt es auf das Verhandlungsgeschick an, aber 50% gehen immer.

VW hat bei mir erst nach einem Anruf beim Autobild Kummerkasten reagiert. Das liegt aber nicht am Händler sondern am Werk, der Papierkrieg ist Spitze.

Ich fahre jetzt seit 8000 km Conti Cross Contact, Achse vermessen und eingestellt, alles läuft perfekt.
Auto liegt besser, fährt ruhiger, perfekter Geradeauslauf und gleichmäßiger Verschleiß!

Ansonsten ist es eine super schönes Auto und macht richtig Laune.

Gruß Steppes 

Beitrag von „GGue1313“ vom 20. September 2006 um 15:30

Schuld dürfte bei mir wohl auch die Reifenmarke haben;
Bei mir wird es entweder ein Conti, Michelin oder Dunlop, aber sicher KEIN Pirelli mehr;
(jedenfalls hat mir auch mein Reifenhändler sofort vom Pirelli abgeraten!)

Beitrag von „Xapathan“ vom 20. September 2006 um 17:12

Zitat von GGue1313

Schuld dürfte bei mir wohl auch die Reifenmarke haben;
Bei mir wird es entweder ein Conti, Michelin oder Dunlop, aber sicher KEIN Pirelli mehr

Du solltest m. E. die Dimension mit berücksichtigen.
Wenn ich meine Erfahrung und die anderer T-Fahrer berücksichtige scheint es einen Unterschied zwischen den 18" und 19" bei Pirelli zu geben. Scheinbar verhalten sich die 18" normal, wogegen bei 19" Pirellis von Problemen berichtet wird. Nur mal so am Rande...

Beitrag von „HPL“ vom 20. September 2006 um 17:16

Dies ist nicht nur ein Touareg oder VW Problem: Mein Audi TT hat z.B. seine Reifen auch gerne ungleichmässig abgefahren und wenn ich mir so die Reifen von anderen Fahrzeugen ansehe, kommt das wohl öfters vor....

Beitrag von „GGue1313“ vom 21. September 2006 um 07:21

Zitat von Xapathan

Du solltest m. E. die Dimension mit berücksichtigen.
Wenn ich meine Erfahrung und die anderer T-Fahrer berücksichtige scheint es einen Unterscheid zwischen den 18" und 19" bei Pirelli zu geben. Scheinbar verhalten sich die 18" normal, wogegen bei 19" Pirellis von Problemen berichtet wird. Nur mal so am Rande...

Danke für den Hinweis, hab mich wohl vorhin etwas schlecht ausgedrückt;
Der Reifenhändler hat mir für die Dim. 275x45x19 vom Pirelli abgeraten; 🙄
Wie es bei den anderen Dim. aussieht kann ich leider nicht beurteilen;

@Xapathan;

Ansonst schließe ich mich der Meinung von dir und den anderen T-Fahrern an! 🙄

Beitrag von „bell407“ vom 21. September 2006 um 09:49

Hallo Leuts,

also, das Problem des aussen Abfahrens haben die 18 Zoll Pirellis auch, beim V10 meist noch mit Sägezahn gekoppelt. Hinten fehlt fast nichts... Ich hab nach der vermessungsaktion, die eine komplett verdaddelte Vorderachse ergab den Luftdruck auf Maximum erhöht. jetzt fahren sich die Reifen auch innen ab und schonen die Flanken. Nachteil, die Kurvenlage leidet ein wenig (schwammigeres Gefühl). Mit Michelin oder Conti soll das Flanken abhobeln deutlich

weniger stark sein.

Grüsse

Christian

Beitrag von „WILLI65“ vom 26. Oktober 2006 um 00:47

Hey,

mal wieder was neues:

Nachdem bei uns vorne Sägezahn (4400tkm) festgestellt wurde,
Fahrzeug vermessen und neu eingestellt wurde,
die Reifen von hinten nach vorn gewechselt wurden.....

und nun nach weiteren 3000tkm, also nun 7400tkm erneut Sägezahn da ist, haben wir
anlässlich auch des zu erwartenden Winterwetters Grabber AT 2 aufgezogen.

Haben aber alles beim 😊 schriftlich festhalten lassen.

VW hätte jetzt gerne Bilder vom Sägezahn, ausserdem wollen sie den Fahrstil,
Durchschnittsgeschwindigkeit, Verhältnis : Autobahn, Land und Stadt,

Langzeitdurchschnittsverbrauch etc. pp. 🚗 Übrigens ist unser
Langzeitdurchschnittsgeschwindigkeit "nur" 48 kmh!!

Die kennen doch das Problem!!!

Wir wissen nicht wie wir den Sägezahn am besten Photographieren sollen.....

Unser 😊 weiss es auch nicht!!!

Gibt es noch andere Lösungen?

Beitrag von „WILLI65“ vom 26. Oktober 2006 um 00:54

nur so nebenbei.....

wenn gesagt wird bei dem Gewicht des T ist es halt Verschleiss,
mein Vater fährt einen BMW(745) mit ca. 2,3 t,

fährt mit seinen jetzigen Sommerreifen bis jetzt 60tkm, in Worten



sechzigtausend!!!!!!!!!!!!km

das verstehe ich unter Laufleistung!!!!!!👍👍👍👍

Beitrag von „Hofmayer“ vom 26. Oktober 2006 um 08:45

Ich hab mich letzte Woche auch mal an die VIP Hotline gewendet.

Man sagte mir, dass das Problem mit größter Eile bearbeitet wird. Aber votr Montag wird es bestimmt keine Ergebnis geben.

Tja, heute haben wir Donnerstag. Meldung von VW fehlanzeige.

Beitrag von „MemphisStein“ vom 28. Oktober 2006 um 12:04

[Zitat von WILLI65](#)

Die kennen doch das Problem!!!

Wir wissen nicht wie wir den Sägezahn am besten Fotographieren sollen.....

Unser 😊 weiss es auch nicht!!!

Gibt es noch andere Lösungen?

Ich würde den Reifen an VW schicken, Du hast doch aktuell ohnehin Winterreifen drauf.
Nicht vergessen, unfrei senden. 🙄

Beitrag von „Schnulli“ vom 6. November 2006 um 10:30

moin,

Hatte das gleiche Problem mit 15tkm,vorne links.

Habe es selber in Hand genommen und den Sturz korrigiert.

Die Spur eingestellt und siehe da Sie laufen gerade ab.Das schöne ist das die Aufhängung Exzentrerschrauben hat.

Werde den Wechsel auf die Winterreifen auch die hinteren mehr Sturz geben.

So ist es möglich die 50tkm zu knacken.

Siehe auch die X5 von BMW wie die einen Sturz haben hinten.

Auch diese laufen gerade ab.



es ist kalt.

Beitrag von „Hofmayer“ vom 6. November 2006 um 13:12

Habe morgen einen Termin beim freundlichen.

Das Werk hat sich bei ihm gemeldet.

Beitrag von „morpheus“ vom 6. November 2006 um 17:16

Heute ist mein Dicker beim 😊 für diverse Problemchen. Das Problem mit dem aussen abfahren der Pneu habe ich auch beanstandet. Antwort: Beim einem so hohen Gewicht ist eine solche Abnutzung normal und Problem kann nicht beseitigt werden. Ausser die Vermessung stimme nicht.

Wichtig sei es nur Continental Contact Pneu zu verwenden ?! Pirelli, Goodyear, Michelin usw. wurden mir abgeraten... 😞 da die Sägezahnbildung und das Aussen Abfahren bei diesen Marken sehr hoch ist... 🌀

Beitrag von „HPL“ vom 6. November 2006 um 18:04

Zitat

Pirelli, Goodyear, Michelin usw. wurden mir abgeraten...

toll, dass meiner dann mit Pirellis ausgeliefert wurde...

LG Peter

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 6. November 2006 um 19:36

[Zitat von HPL](#)

toll, dass meiner dann mit Pirellis ausgeliefert wurde...

LG Peter

Sei froh - habe ich sowohl für Sommer- als auch Winterreifen und bin absolut zufrieden. Soviel zur Beratung beim Reifenkauf! 🍀

Thomas

Beitrag von „Hofmayer“ vom 6. November 2006 um 21:25

Dann muss VW die Reifenbindung auch angeben.

Mein freundlicher hat von Anfang an bei der Reklamation von mir gesagt das dieses ein Touareg problem ist. Und ich erstaqml mit 3 bar fahren soll bis VW eine Lösung hat.

Beitrag von „Xapathan“ vom 6. November 2006 um 22:49

Zitat von morpheus

Das Problem mit dem aussen abfahren der Pneu's habe ich auch beanstandet. Antwort: Beim einem so hohen Gewicht ist eine solche Abnutzung normal und Problem kann nicht beseitigt werden. Ausser die Vermessung stimme nicht. Wichtig sei es nur Continental Contact Pneu's zu verwenden ?!

Steht im Gegensatz zu meinen Erfahrungen und einiger anderer auch. Ist m. E. ein T-reg Problem verursacht durch VW und kann sehr wohl behoben werden -->. s. andere Threads.

Beitrag von „Schnulli“ vom 7. November 2006 um 08:56

Bei den 😊 habe ich auch meine Zweifel.

Darum habe ich selber Hand angelegt. Sie meiden solchen Mehraufwand mit Sturz Nachlauf und Spur einzustellen. Wo der T-reg neu war standen die Räder vorne links mit positiven und rechts mit negativen Sturz. Meiner ist nicht der einzige wo so ausgeliefert wurde.

Beitrag von „salvatore“ vom 7. November 2006 um 09:16

Zitat von HPL

toll, dass meiner dann mit Pirellis ausgeliefert wurde...

LG Peter

Interessant; ich hatte Michelin drauf.....

Beitrag von „HPL“ vom 7. November 2006 um 09:57

Zitat

Interessant; ich hatte Michelin drauf.....

hängt sicher auch von der Dimension ab: habe das Sportpaket mit den 275/45 R 19.

LG Peter

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 7. November 2006 um 10:23

Ich bin mit 3 bar gefahren, den ganzen Sommer, mit 255/55 R 18 Goodyear ca. 13.500 km.

Gestern beim Reifenwechsel habe ich gesehen, das alle 4 Reifen gleichmäßig abgefahren sind, an den Außen-und Innenseiten etwas mehr (Restprofil 4 mm), in der Mitte der Lauffläche haben sie noch ca. 6 mm Restprofil.

Ich bin mit der Laufleistung eigentlich zufrieden, wenn man die topographischen Verhältnisse und meinen Fahrstil einbezieht 😊

Kann es sein, das dieses Außen-abfahren-Symptom besonders bei Fahrzeugen mit Luftfederung zu beobachten ist ?

Beitrag von „Hofmayer“ vom 7. November 2006 um 11:35

So meiner steht heute beim freundlichen.

Die Erstellen ein Protokoll bei dem abgefragt wird wieviel Prozent wo gefahren wird.

(Stadt, Lnadstarße und Autobahn) Außerdem wird der Spritverbrauch aus dem Bordcomputer ausgelesen.

Des weiteren wird das Fahrzeug vermessen, da hat der Serviceberater aber gesagt, das müsste ich bezahlen weil das Fahrzeug schon älter als ein halbes Jahr ist und weil ich schon mehr wie 10 000 Km drauf habe.

Ich hab im gesagt, dass ich das dan mit VW direkt klären werde, weil es sich ja um einen bekannten Touaregmangel handelt. (Der freundliche muss sich halt erstmal an die VW

Vorgaben halten) Er meinte er Versucht das bis heute Abend zu klären.

Beitrag von „bell407“ vom 7. November 2006 um 13:08

Hallo Hofmayer,

bei mir hat VW das Vermessen und Einstellen auch mit über 20.000 und nem 3/4 Jahr alten Auto bezahlt... nicht vera.... lassen. Peinlich ist nur wenn die Spur stimmt, aber da kann ich Dich beruhigen, nach der Erfahrung meines 😊 gibt es keinen Dicken bei dem die Spur ab Werk stimmt....

Hey Andi,

ich gestern selbes Problem, alle 4 Sommergummis runter auf 3mm Restprofil und das nach 15.000km Laufleistung, ebenfalls 255/55 R18 und zwar Pirellis.... In München ists eher flach und der Landstraßenräuber bin ich auch nicht, da hab ich andre Autos für. Die Winterreifen haben nach 15.000km noch gut 6mm. kostet ja nur nen guten 1000er, vier neue Reifen.... 🤖 . Macht pro km 7,7 cent nur für Reifen oder auch 7,7 EUR pro 100km, da kanner der verbrauch schon fast egal sein

Ich hab jetzt nen dicken Hals und VW ein Problem, wenn die das als normal abtun, dann melde ich den Dicken zur Wandlung an, sind ja nicht die einzigen Wehwehchen.

Grüsse

Christian

Beitrag von „T-REG“ vom 7. November 2006 um 19:29

Fahre 255er Conti Sport Contact auf 18". Soeben auf Winter "umgestellt" und da fiel mir doch dieser Thread ein.

Bin diese Saison ca. 6.600 km gefahren und stelle fest:

6,5 mm auf der Innenseite

5,5 mm auf der Außenseite

7,0 mm in der Mitte

Muss in mir Sorgen machen ?

Werde demnächst meine Winterreifen Pirelli Scorpion Ice & Snow (gleiche Größe) mal prüfen.
Haben exakt die gleiche Laufleistung hinter sich.

Oliver

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 7. November 2006 um 21:35

[Zitat von Hofmayer](#)

... Und ich erstaqml mit 3 bar fahren soll bis VW eine Lösung hat.

Wieso erstmal??? Das ist der richtige Druck!

Thomas

Beitrag von „Hofmayer“ vom 7. November 2006 um 23:03

So hab ihn heute wieder geholt.

Der Sturz auf der rechten Seite war falsch eingestellt.

Ich habe auch heute die Winterreifen montiert, welche ein gleichmässiges abfahrbild haben.
Jetzt bin ich mal gespannt.

Wenn aussen weniger und in der mitte mehr Profil ist würde ich raten den Luftdruck etwas zu erhöhen.

Beitrag von „HPL“ vom 8. November 2006 um 09:24

Habe gestern meine WR bekommen. Bei dieser Gelegenheit habe ich alle vier SR (Pirelli 275 R 19) kontrolliert: ganz gleeiichmässig abgefahren...
Lass natürlich mit Luft federn...;)

LG Peter

Beitrag von „Ganove“ vom 20. November 2006 um 23:02

Auch wir haben beim T Probleme mit einseitig abgefahrenen Reifen gehabt (nach 9.000 km aussen blank). Seit Achsvermessung (angeblich alles O.K.) und eigenmächtiger Anhebung des Luftdruckes auf rundum 3.0 bar hat sich das Problem deutlich entschärft.

WOB hat zuerst versucht die Ursache darin zu begründen dass der Verschleiss beim einem Fahrzeug dieser Kategorie ganz natürlich ist - dies konnten wir gleich widerlegen, läuft doch in unserem Fuhrpark der deutlich sportlicher bewegte X5 seit nunmehr 56.000 km noch auf dem ersten Reifensatz ...

Beitrag von „Xapathan“ vom 21. November 2006 um 08:01

Na wenigstens ist mal an einer Stelle der Gegenbeweis gelungen, ansonsten muss man sich mit unprofessionellem Geschwafel rumplagen.
Glückwunsch.

Nur ändern wird sich dadurch verm. nichts.

Beitrag von „GGue1313“ vom 21. November 2006 um 08:29

[Zitat von Thomas TDI](#)

Wieso erstmal??? Das ist der richtige Druck!

Thomas

Also laut Aussage meines Reifenhändlers sind die Angaben welche wir am Tankdeckel für den Luftdruck finden viel zu niedrig angesetzt;
Das sind reine "Komforteinstellungen";

Ich habe auf seinen Rat hin den Luftdruck in den Reifen auf ca. 3,0bar erhöht;
Er ist jetzt zwar etwas "härter" auf der Straße, aber ich denke es ist ein guter Kompromis;

Vielleicht hilft auch aber diese Seite etwas weiter:

<http://www.richtigenluftdruck.de>

Beitrag von „Hofmayer“ vom 21. November 2006 um 09:24

Das ist aber nur für diese Marke so, ich habe schonmal etwas über den Richtigen Reifendruck geschrieben, der steht nämlich auf dem Reifen drauf.

<https://www.touareg-freunde.de/forum/showthre...ght=Reifendruck>

Beitrag von „GGue1313“ vom 21. November 2006 um 12:00

[Zitat von Hofmayer](#)

Das ist aber nur für diese Marke so, ich habe schonmal etwas über den Richtigen Reifendruck geschrieben, der steht nämlich auf dem Reifen drauf.

<https://www.touareg-freunde.de/forum/...ht=Reifendruck>

Danke für den Hinweis!!!



Beitrag von „Thomas TDI“ vom 23. November 2006 um 21:11

[Zitat von GGue1313](#)

Also laut Aussage meines Reifenhändlers sind die Angaben welche wir am Tankdeckel für den Luftdruck finden viel zu niedrig angesetzt;
Das sind reine "Komforteinstellungen";

Ich habe auf seinen Rat hin den Luftdruck in den Reifen auf ca. 3,0bar erhöht;
Er ist jetzt zwar etwas "härter" auf der Straße, aber ich denke es ist ein guter Kompromis;

Vielleicht hilft auch aber diese Seite etwas weiter:

<http://www.richtigenluftdruck.de>

Alles anzeigen

Sag ich doch, dass es der richtige Luftdruck ist!

Thomas

Beitrag von „Xapathan“ vom 24. November 2006 um 08:49

[Zitat von GGue1313](#)

<http://www.richtigenluftdruck.de>

Ergebnis:

Zitat:

Online Ratgeber

Er is geen uitvoering van het opgegeven model ingevoerd. Er kunnen geen banden getoond worden.

Zitat Ende

Ich bestreite solange der Gegenbeweis nicht angetreten wurde, dass das Problem mit dem Erhöhen des Luftdrucks zu beseitigen ist.

Beitrag von „Hofmayer“ vom 24. November 2006 um 12:53

Nicht beseitigt sondern verzögert.